



Information nach Artikel 13, 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Sekretariat

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung	Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten
(Name, Sitz, Kontaktdaten, vertretungsberechtigte Person/Leitung)	(Name Datenschutzbeauftragter, Kontaktdaten)
Gemeinde Anzing	actago GmbH
Kathrin Alte	Weidenstraße 66
Schulstraße 1	94405 Landau
85646 Anzing	Telefon: +49 9951 99990-20
Telefon: +49 8121 4744-0	E-Mail: datenschutz@actago.de
E-Mail: info@anzing.bayern.de	
Stand: März 2024	

Zwecke der Datenverarbeitung:

- 1) Bearbeitung der Beschwerden von Bürgerinnen und Bürgern
- 2) Organisation des Brand- und Katastrophenschutzes mit Telefonverzeichnissen, Lehrgangsanmeldungen, Aufgabenverteilung
- 3) Planung u. Rechnungstellung
- 4) Durchführung von Bürgerversammlungen, Bearbeitung von Anfragen, Durchführung von Bürgerbeteiligungen, Niederschrifterstellung
- 5) Verträge im Rahmen des Grunderwerbs und der -veräußerung, Teilungserklärungen
- 6) Gewinnung von Gastfamilien für Partnerschaftsveranstaltungen
- 7) Organisation und Durchführung von Kulturveranstaltungen, Märkte, Kirchweihen, Ausstellungen, Empfänge und weitere Veranstaltungen, Partnerschaftsveranstaltungen
- 8) Verwalten von kommunalen Einrichtungen, Veröffentlichen der Belegungspläne im Internet, vorübergehende Gaststättenerlaubnisse, Anzeige von öffentlichen Veranstaltungen
- 9) Organisation und Durchführung sämtlicher Beirats-, Lenkungs-, Projekt- und Arbeitsgruppensitzungen und ggf. Abrechnung der Entschädigungen
- 10) Verwaltung der Vereine

Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung:

- Art. 6 l b) DSGVO zu 1, 3, 4, 5, 6
- Art. 6 l c) DSGVO zu 1, 4, 5, 8
- Art. 6 l e) DSGVO zu 1, 4, 5, 10
- Art. 4 I BayDSG zu 1, 3, 4, 5, 6
- BayFwG zu 2
- GO zu 4, 5, 7, 9
- BauGB zu 4
- BayNatSchG zu 5
- BGB zu 5
- Art. 6, 7, 21, 22, 23, 24, 56, 57, 62 GO zu 8
- Art. 2, 8 KAG, kommunalen Satzungen bzw. privatrechtlichen Verträge nach §§ 535 548, §§ 578 580a,
 598 606 BGB zu 8
- § 4, 12 GastG, § 1, 3 GastV zu 8
- Art. 19 LStVG zu 8
- Ortsrecht, weitere Ordnungen und örtliche Regelungen zu 9

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

- Ausschließlich die Beschwerdeführer selbst und die betroffenen Fachabteilungen zu 1
- Führungskräfte der Hilfsorganisationen zu 2
- Druckerei zu 3
- Öffentlichkeit (im Rahmen der Veranstaltungen) zu 4
- Notare zu 5





- Grundbuchamt, Vermessungsamt zu 5
- Partnergemeinden zu 7
- Öffentlichkeit (anwesende Personen, Presseberichterstattung) zu 7
- Gema, Künstlersozialkasse zu 7
- Landratsamt zu 10
- Bürger zu 10

Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation:

Es findet keine Übermittlung an Drittländer oder internationale Organisationen statt.

Speicherdauer der Daten, bzw. die Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer:

- 10 Jahre zu 1
- Spätestens nach 30 Jahren zu 2
- Nach Drucklegung zu 3
- Keine zu 4, 5
- 5 Jahre zu 6
- 10 Jahre nach der Abschluss der Veranstaltung zu 7
- Partnerschaftsunterlagen: 30 Jahre zu 7
- Löschung nach Beendigung des zugrundeliegenden Vertragsverhältnisses und der Aufbewahrungspflichten. Integrationssätze für die Finanzwesen: 5 Jahre bei öffentlich-rechtlichen bzw. 3 Jahre bei privatrechtlichen Zahlungsverjährung (Art. 13 Abs. 1 Nr. 5 Buchst a KAG i. V. mit § 228 Abgabenordnung, § 195 BGB) zu 8
- 6 Jahre für Belege (§ 37 Abs. 1 S. 1 Nr. 7 i.V.m. § 82 Abs. 2 Sätze 2- 4 KommHV-Kameralistik) zu 8
- Maximal 10 Jahre nach Ausscheiden zu 9
- Bei Wegfall des Berechtigungsgrundes zu 10

Information zu Betroffenenrechten:

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so k\u00f6nnen Sie die L\u00f6schung oder Einschr\u00e4nkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
- Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
- Es besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz, Prof. Dr. Thomas Petri, Postfach 22 12 19, 80502 München, Telefon: +49 89 212672-0, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

Widerrufsrecht bei Einwilligung:

Wenn Sie in die Datenerhebung durch den oben genannten Verantwortlichen durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Pflicht zur Bereitstellung der Daten:

Die Verpflichtung zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten ergibt sich aus den oben genannten Rechtsgrundlagen. Ohne Bereitstellung der personenbezogenen Daten kann die Kommune nicht für Sie tätig werden.

Legende:

Um dieses Informationsblatt möglichst transparent für Sie zu gestalten, finden Sie bei einigen Angaben Verweise auf die zugehörigen Zwecke. Dabei entspricht die Ziffer im Verweis der Ziffer des zugehörigen Zwecks.